

# Biberacher Nachrichten



**HIN** Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.  
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,  
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 48

Donnerstag, 30. November

Jahrgang 2023

# Winterdorf



**23, 20.00 Uhr**  
(Saalöffnung: 19.00 Uhr)

## Böllingertalhalle HN-Biberach

mit tollen Programmpunkten der einzelnen Abteilungen

### Kulinarische Köstlichkeiten an verschiedenen Ständen



## Barbetrieb und DJ



## Mitteilungen des Bürgeramts

### Bauarbeiten im Straßenraum

1. Maßnahme: Brunnenstr., Wilhelm-Flinspach-Straße, Sperlingsberg, Weirachstraße, Schulberg, Von-Klug-Str., Unterlandstraße, Michael-Vehe-Straße, Ringstr., Eschenbachstraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Thomas-Mann-Straße, Rilkestraße, Bert-Brecht-Straße, Kehrhüttenstraße, Adolf-Grimme-Straße, Im Dachlet, Im Hinterstahl, Allmedweg, Wiesenweg, Kühallmend, Weidach (NVT 42,31,12,35,43,50) plus 47 – Tiefbau für Kabelverlegung Deutsche Giganetz.

Zeitraum der Maßnahme: 21.08.2023 bis 20.10.2023 (verlängert bis 22.12.2023)

2. Maßnahme: Thomas-Mann-, Von-Klug-, Weißbaum-, Stefan-Zweig-, Ina-Seidel-, Lilienthal-, Heisenberg-, Felix-Wankel-, Otto-Hahn-Straße, Am Ratsplatz, Mergenthaler-, Eschenbachstraße, Lilienweg, Ziegelei-, Kehrhütten-, Elise-Hess-, Franz-Werfel-, Michael-Vehe-Straße, Rosenwegstraße – Tiefbau für Glasfaserausbau Deutsche Giganetz (NVT 13, 16, 20, 23, 37, 46).

Zeitraum der Maßnahme: 15.05.2023 bis 21.11.2023 (verlängert bis 22.12.2023).

3. Maßnahme: Kehrhütten-, Matthias-Erzberger-, Otto-Wels-, Mühlberg-, Finkenbergstraße, Mühlgasse (NVT 019, 011, 044, 010) – Tiefbau für Breitbandausbau Deutsche Giganetz. Zeitraum der Maßnahme: 09.10.2023 bis 08.12.2023 (verlängert bis 22.12.2023).

### Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt. Dies betrifft vor allem die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesem Bereich finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage ([www.salzwerke.de](http://www.salzwerke.de)) veröffentlicht. Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug (Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: [daniela.pflug@salzwerke.de](mailto:daniela.pflug@salzwerke.de)) wenden.

### Resolution gegen Antisemitismus verabschiedet

#### Heilbronn ist eine tolerante und weltoffene Stadt

Der Heilbronner Gemeinderat hat zu Beginn seiner Sitzung am Donnerstag, 23. November, eine Resolution gegen jede Form des Antisemitismus, Rassismus, Hass, Gewalt, Terror und Krieg verabschiedet.

„Heilbronn ist eine tolerante und weltoffene Stadt, in der sich jede hier lebende Person frei entfalten können soll. Der Gemeinderat der Stadt Heilbronn verurteilt deshalb jede Form von Antisemitismus, Rassismus, Hass, Gewalt, Terror und Krieg“, heißt es in der Resolution, die auf Initiative der CDU-Fraktion eingebracht worden war.

Deutschland trage vor dem Hintergrund der Ermordung von sechs Millionen europäischer Juden eine besondere Verantwortung. Die zunehmenden antisemitischen Vorfälle und Übergriffe in Deutschland werden klar verurteilt und das Entstehen für das Existenzrecht Israels als Teil der deutschen Staatsräson betont.

„Meinungsfreiheit ist und bleibt uns ein hohes Gut“, heißt es weiter. Jedoch habe auch das Grundrecht auf Meinungsfreiheit seine Grenzen. Diese seien erreicht, wenn Andersdenkende oder Andersgläubige diffamiert, herabgewürdigt, beleidigt oder verächtlich gemacht oder gar tötlich angegriffen würden. „Wer Gewalt und Hass gutheißt, befördert, schürt oder ausübt, missbraucht sein Recht auf Meinungsfreiheit und stellt sich außerhalb unserer verfassungsmäßigen Ordnung sowie unserer

Gesellschaft. Wer möchte, dass man seine eigene Meinung respektiert, muss auch andere Meinungen respektieren.“

Mit der aktuellen Resolution reagiert der Gemeinderat auf die gegenwärtigen Ereignisse.

Er greift dabei seine am 23. März 2018 verabschiedete und am 24. Oktober 2019 erneuerte Resolution gegen Antisemitismus auf. 2019 war es der Anschlag auf die Synagoge in Halle (Saale) gewesen, die den Gemeinderat zu diesem Schritt veranlasste.

### Bürgersprechstunde mit OB Harry Mergel

#### Am 9. Dezember können jede Menge Fragen gestellt werden

Wer Fragen, Sorgen oder Anregungen rund um die Stadt Heilbronn hat, kann diese am Samstag, 9. Dezember, an Oberbürgermeister Harry Mergel herantragen. Der OB bietet dann ab 9 Uhr wieder eine Bürgersprechstunde an.

Um Anmeldung unter Angabe des Anliegens wird bis Dienstag, 5. Dezember, unter Telefon 07131/56-2202 oder per E-Mail an [ob-buergersprechstunde@heilbronn.de](mailto:ob-buergersprechstunde@heilbronn.de) gebeten.

Interessenten melden sich bei ihrer Ankunft am 9. Dezember bitte im Sekretariat, 3. Stock, Zimmer 303. Der Eingang am Marktplatz ist geöffnet, ein barrierefreier Zugang ist über den Eingang Lohtorstraße möglich. Bitte geben Sie einen Bedarf bei Ihrer telefonischen Anmeldung an.

### Agentur für Arbeit

#### Berufliche Zukunftspläne schmieden

##### Online-Veranstaltung am 17. Januar

Wer sich beruflich verändern will oder den Wiedereinstieg ins Erwerbsleben plant, hat viele Fragen. Wer sich weiterbilden möchte, benötigt Informationen zu Trends auf dem Arbeitsmarkt. Und wer eine Ausbildung anstrebt, braucht zum Lebensunterhalt mehr als nur die Ausbildungsvergütung.

Die Arbeitsagentur unterstützt mit dem Dienstleistungsangebot „Berufsberatung im Erwerbsleben“ alle, die sich mit diesen Überlegungen beschäftigen.

In der Online-Veranstaltung am Mittwoch, 17.01.2024, von 17 bis 18.30 Uhr erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über aktuelle Trends und Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt. Neben der Weiterbildung steht auch die berufliche Neuorientierung im Fokus. Anhand exemplarischer Praxisbeispiele erfahren sie, wie der berufliche Neustart gelingt – auch finanziell. Anmeldung bis zum 16.01.2024 möglich unter <https://eeveno.com/434587857>.

Die Online-Veranstaltung ist kostenfrei. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt.

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

## Volkshochschule

### VHS Zweigstelle Biberach

#### Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
- **per E-Mail: [biberach@vhs-heilbronn.de](mailto:biberach@vhs-heilbronn.de)**
- **Homepage: [www.vhs-heilbronn.de](http://www.vhs-heilbronn.de)**

**In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:**  
**U394A601 Plätzchenwerkstatt ab 5 Jahren. Noch 2 freie Plätze!**

Freitag, 01.12.2023, 16.00 bis 18.00 Uhr.

**U392A367 Indische Küche: Fingerfood**

Freitag, 08.12.2023, 18.00 bis 21.30 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

## Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951  
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)  
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51  
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)  
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74  
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990  
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de  
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und  
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53  
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**  
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11  
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40  
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**  
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47  
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,  
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr  
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60  
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112  
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**  
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**  
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44  
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):  
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53  
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50  
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft  
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89  
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,  
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;  
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil  
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:**  
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64  
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53  
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**  
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23  
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/7 41-62 01**
- Krankentransport:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:  
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112  
Notruf 110
- Polizei**  
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26  
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30  
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60  
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher  
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen  
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50  
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,  
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 493 920.  
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht  
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,  
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 0800/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/9 96 58 71  
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15  
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77  
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

**Impressum:** Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.  
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

## Schulnachrichten

### Grundschule Heilbronn-Biberach

#### Lesung mit der Autorin Simone Veenstra „Der kleine Hui Buh“

Am Mittwoch, den 15. November, waren die Klassen 2a und 2b in der Bücherei.

Adriana aus der Drachensklasse hat darüber einen tollen Bericht verfasst:

Heute waren wir in der Bücherei, da hat uns eine Frau ein Buch vorgelesen. Es hieß: Der kleine Hui Buh, es war ein Gespenst und ging in die Schule Burgeck. Da war noch eine Hexe, die Hexe hieß Hedda. Hui Buh und Hedda bekamen eine Aufgabe vom Lehrer, Frederik der Fledermaus. Hedda musste jemanden zum Lachen bringen. Hui Buh musste eine Sache schweben lassen.



Beide wollten die Schule kurz verlassen, da sahen sie ein Mädchen, das sehr unglücklich aussah.

Hedda und Hui Buh wollten hören, warum das Mädchen so traurig war. Sie gingen ein Stück näher und verstanden, warum. Emma hatte eine Aufführung in der Schule und ihr Papa konnte nicht zuschauen.

Also beschlossen sie, Emma zu helfen. Sie teilten sich auf. Hedda folgte Emmas Papa zur Arbeit.

Als der in sein Büro gehen wollte, kam sein Chef. Emmas Papa fragte ihn noch mal, ob er nicht eine Stunde früher gehen konnte. Aber der Chef war nicht einverstanden.

Also hatte Hui Buh eine Idee, er stellte die Uhr eine Stunde vor und Emmas Papa kam rechtzeitig zur Aufführung.

Die lustige Geschichte, die auf einer großen Leinwand begleitet wurde, gefiel den kleinen Zuhörern sehr.

Und weil sich die Zweitklässler sehr gut mit Gespenstern auskennen, sangen sie zum Abschluss Frau Veenstra ihr Gespensterlied vor, die sich enorm begeistert zeigte.

Das Klassenlehrerteam der Klassen 2



## Ärzte – Apotheken

*Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:*

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

**Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr**

Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik.

**Telefon: 116117** (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.) Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**.

### Notdienst der Apotheken

02.12.2023 Sicherer'sche Apotheke, Kaiserstr. 32, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 07131/89071  
Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, 74177 Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190

03.12.2023 Mörike-Apotheke Böckingen, Kraichgauplatz 1, 74080 Heilbronn (Böckingen), Tel. 07131/920509  
Staufer-Apotheke Bad Wimpfen, Rappenaauer Str. 18, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083  
Sonnen-Apotheke Ellhofen, Haller Str. 8, 74248 Ellhofen, Tel. 07134/15391

### Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/3868720

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaue ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde



**Sonntag, 3. Dezember – 1. Advent**

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer“

(Sacharja 9,9)

**Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)**

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)

**Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfi3 (Pfarrer T. Binder)

**Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)**

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

**Gottesdienste am 10. Dezember (2. Advent)**

10.30 Uhr Biberach: Ökumenischer Gottesdienst zur Ökumenischen Aktion Eintopf in der Böllingertalhalle

In Kirchhausen und Fürfeld finden **keine** Gottesdienste statt

### Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 30. November, um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Unser Thema: „Hätten Sie's gewusst?“ – Motive aus Biberach. Gäste sind immer herzlich willkommen. Wenn Sie eine Fahrgelegenheit wünschen, melden Sie sich bitte unter Tel. 07066/6731 bei Familie Bareis.

**Jungchar „Affenbande“ – für Kinder von Klasse 1 bis 5**

Wir treffen uns am Freitag, 1. Dezember, von 15.30 Uhr bis 17 Uhr im Untergeschoss des Ev. Gemeindehauses in Biberach. Auf einen schönen und lustigen Nachmittag freut sich Eure Affenbande!

### Kochpiraten – „In der Weihnachtsbäckerei“ für Kinder der Klassen 3 bis 5

Die angemeldeten Kochpiraten treffen sich am Samstag, 2. Dezember, von 11.00 bis 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Jugendraum) in Biberach. Kosten: 6,00 Euro pro Kind.

Mitbringen solltet ihr eine Kochschürze und Boxen für evtl. Reste. Euer Kochpiraten-Team

### Stimmungsvoller Adventsgottesdienst am Samstag, 2. Dezember um 15 Uhr

„Ein Kind ist uns geboren“ – unter diesem Titel laden wir ein zu einem stimmungsvollen Adventsgottesdienst am Samstag, 2. Dezember, um 15 Uhr in der Ev. Kirche in Biberach.

Nach dem Gottesdienst lädt der Krankenpflegeverein zu Tee und Gebäck ein.

### „Café Schwätzle“ in Kirchhausen

Das Café Schwätzle hat am **3. Dezember zum 1. Advent** wieder geöffnet.

Genießen Sie in netter Runde den Sonntagnachmittag bei Kaffee, selbst gebackenen Torten und Kuchen. Wir freuen uns Sie ab 14 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen begrüßen zu dürfen.

Sylvia Fritschle und Sabine Brinker mit Team.

### Der Bücherkreisel in Kirchhausen

Am Sonntag, 3. Dezember von 14 bis 17 Uhr.

In Kirchhausen die gemütliche Tauschbörse für Bücher und Zeitschriften! Gedacht für jedes Alter und zu jedem Thema. Kein Muss, sondern ein Kann. Jede und jeder darf kommen, schauen und bei Bedarf etwas mitnehmen. Interessierte sind herzlich eingeladen während der Zeit des Cafe Schwätzle (im Kirchenraum) im Untergeschoss der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche zu stöbern. Der Bücherkreisel möchte Ressourcen schonen. Jedes gedruckte Produkt wie Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen beinhalten Naturmaterialien wie Zellstoff oder Druckfarbe, die mit hohem Energieeinsatz hergestellt oder aufbereitet werden. In jedem Bücherkreisel wird es zusätzlich ein Angebot zum Thema „Papier Upcycling“ geben. Ob Körbe aus Zeitungspapier flechten, Basteln mit Büchern oder Lesezeichen gestalten. Lassen Sie sich überraschen oder bringen Sie selbst Ideen mit. Herzliche Einladung vom Team des Bücherkreisels

### Kirchenchor

Am Dienstag, 5. Dezember, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

### Seniorengerechte Gymnastik

Am Mittwoch, 6. Dezember, um 8.30 bis 9.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Info und Anmeldung bei Grit Markel, Tel. 07066/917287.

### Kirchengemeinderatssitzung in Biberach

Am Mittwoch, 6. Dezember, um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Biberach. Die Sitzung ist öffentlich.

### Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 7. Dezember, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Sternlesuppe, Braten, Semmelknödel und Rotkraut. Zum Nachtsch gibt es Eis. Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 5. Dezember, im Ev. Pfarramt 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer 07066/9006830.

### AN | GE | DACHT

### Advent – Licht der Hoffnung

### Texte, Lieder, Gebete, Musik

Der Kirchengemeinderat Biberach-Kirchhausen-Fürfeld lädt am Freitag, 8. Dezember, um 19 Uhr zur Kurzandacht mit anschließendem Ständerling in die Ev. Kirche in Biberach ein.

### Ökumenischer Eintopf am 10. Dezember

Am 2. Advent findet die Ökumenische Aktion Eintopf in der Böllingertalhalle in Biberach statt.

Es beginnt, wie gewohnt, um 10.30 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Anschließend um 11.30 Uhr gibt es ein gemeinsames Eintopf-Essen.

### Die Essensmarken bzw. Gläser bitte bis Donnerstag, 30. November telefonisch oder online bestellen.

Nähere Informationen unter „Evangelische und Katholische Kirchengemeinde“.

**Evangelische und Katholische Kirchengemeinde****Ökumenischer Eintopf 2. Advent 2023 – Anmeldung bis 30.11.23**

Die Ökumenische Aktion Eintopf findet am 2. Advent (10. Dezember) in der Böllingertalhalle in Biberach statt. Es beginnt, wie gewohnt, um 10.30 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Anschließend um **11.30 Uhr** gibt es ein gemeinsames Eintopf-Essen. Sie können folgendermaßen teilnehmen:

**1. Ihre Anmeldung**

erbitten wir telefonisch oder online **bis spätestens Donnerstag, 30. November:**

**Telefonisch:**

Ev. Pfarramt Biberach, 07066/901123;  
Kath. Gemeindebüro Biberach, 07131/7416201.

**E-Mail:** [eintopf@ekbkf.de](mailto:eintopf@ekbkf.de)

**Online:** <http://eintopf.ekbkf.de> – oder nebenstehendem QR-Code.

**2. Eintopf zum Mitnehmen („to go“)**

Wie im letzten Jahr können Sie einen Eintopf zum Mitnehmen bestellen. Den „Eintopf to go“ gibt es **nur auf Vorbestellung**. Es handelt sich um ein verschlossenes 1-Liter-Glas (also mehrere Portionen). Dieses Glas kann am 2. Advent ab 11.30 Uhr am linken Eingang der Böllingertalhalle abgeholt (und bezahlt) werden.

**3. Die Preise**

Bei Teilnahme in der Halle kostet der Eintopf für Erwachsene 7,00 Euro, für Kinder 4,00 Euro (es wird auch wieder Spagetti mit Tomatensoße für Kinder geben). Eintopf im Glas zum Abholen kostet 10,00 Euro (einschließlich Glas). Der Erlös kommt den Hilfswerken „Adveniat“ und „Brot für die Welt“ zugute.

**4. Angaben bei der Anmeldung**

Wir brauchen Ihren **Namen**, Ihre **E-Mailadresse** und folgende Angaben: **Eintopf normal oder vegetarisch? Zum Mitnehmen im Glas, oder zum Essen in der Halle? Spaghetti mit Tomatensoße (Kinderportion)?**

Und ganz wichtig: **Bitte bis zum 30.11.2023 anmelden.**

Auf Ihre Rückmeldung freuen sich das Eintopf-Team und die Katholische und Evangelische Kirchengemeinde.

**Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld****Termine und Gemeindeleben****Freitag, 01.12.**

17.00 Uhr Fun Angels

**Samstag, 2.12.**

10.00 Uhr 3. Probe Krippenspiel (BC)

19.00 Uhr Adventskonzert Liederkranz Heilbronn e. V. Hochschulchor und Chorteam 2000, anschließend Umtrunk. Kirche St. Michael (NG)

**Sonntag, 03.12. (1. Advent)**

09.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Wir gedenken: Andreas und Theresia Muschek, Otto und Klara Zahner, Mechthilde Luft, Pfr. Bernhard Görlich, Familie Ludwig Göttler

17.00 Uhr Sternstunde (BC)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im evangelischen Gemeindehaus Sachsenäcker (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

**Montag, 04.12.**

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

**Donnerstag, 07.12.**

15.00 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene

16.30 Uhr Biberacher Kinderchor

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats.

**Samstag, 09.12.**

10.00 Uhr Probe Krippenspiel

18.00 Uhr Bußgottesdienst (KH)

**Sonntag, 10.12. (2. Advent)**

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Böllingertalhalle mit den Biberacher Kirchenchören. Anschließend Eintopfessen. (BC)

17.00 Uhr Sternstunde (BC)

17.30 Uhr Sternstunde (NG)

**Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:****Mehr als 30 Kinder ...**

... sind beim Krippenspiel dabei! An dieser Stelle möchten wir das besonders erwähnen und euch unser Lob aussprechen!

**Adventskonzert in Neckargartach**

In der Kirche St. Michael wird zur Einstimmung auf den Advent ein Konzert stattfinden zu dem Sie am 2. Dezember um 19.00 Uhr herzlich eingeladen sind.

**Isabella Tepsic verabschiedet sich**

In Biberach wird sie sich am 3. Dezember mit persönlichen Worten von den Kirchgängern verabschieden.

Der offizielle Verabschiedungsgottesdienst ist am 16. Dezember in Kirchhausen

**Sternstunde**

Sich auf den Weg machen, das Besondere dieser Zeit zu spüren. Unter diesem Motto setzen wir die Sternstunden an den Adventssonntagen auch in diesem Jahr fort. Veranstaltungsort ist die Kirche in Biberach, Beginn ist um 17.00 Uhr

**Spielenachmittag für Erwachsene**

Wer Freude an Gesellschaftsspielen hat, ist am Donnerstag, 07. Dezember, im Gemeindehaus willkommen.

**Biberacher Kinderchor**

Weitere Kinder, die Freude am Singen haben, sind herzlich willkommen. Die Treffen finden wöchentlich donnerstags um 16.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

**Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats**

Das Gremium trifft sich am Donnerstag, 07. Dezember, um 19.00 Uhr im Konferenzraum des Gemeindehauses. Die Tagesordnung ist an der Pinnwand in der Kirche veröffentlicht.

**Einladung zum Bußgottesdienst**

Es wird einen Bußgottesdienst für alle drei Gemeinden geben. Er findet am Samstag, 9. Dezember, um 18.00 Uhr in Kirchhausen statt.

**Ökumenischer Gottesdienst mit anschließendem Eintopfessen**

Der Erlös Ihrer Teilnahme wird den Hilfswerken Brot für die Welt und Misereor zu Gute kommen. Wir danken allen, die sich engagieren – und allen, die zum Essen kommen oder den Eintopf ToGo nutzen.

**Das Pfarrbüro ...**

... ist vom 7. bis 13. Dezember nicht besetzt. Vertretung übernehmen die Büros der Seelsorgeeinheit. Kirchhausen, Tel. 07131/741/6001, Neckargartach, Tel. 07131/741/6301.

**Sternsingeraktion 2024**

Das Motto der Aktion, die zum Ziel hat, Spenden für arme Kinder in der Welt zu sammeln, lautet „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“.

Im Fokus steht der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur. Partnerorganisationen der Sternsinger, an welche die Spenden gehen, setzen sich dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird.

**Herzliche Einladung an interessierte Kinder:**

Wir freuen uns, wenn ihr am 6. und 7. Januar dabei seid.

Kommt einfach am Mittwoch, 13. Dezember, von 16.30 bis 17.30 ins kath. Gemeindehaus mit euren Begleitpersonen zur Probe. Da besprechen wir alles und ihr könnt euch direkt vor Ort anmelden.

Bei Rückfragen könnt ihr euch an Isabella Tepsic wenden, E-Mail: [isabella.tepsic@drs.de](mailto:isabella.tepsic@drs.de), Mobil: 015224537483). Wir freuen uns auf euch!

**Voranmeldung für die Hausbesuche:**

Wie im letzten Jahr bitten wir um eine Voranmeldung, wenn Sie am 6. oder 7. Januar von den Sternsängern besucht werden möchten.

Dies ist online auf [se-salzgrund.de](http://se-salzgrund.de) oder in Papierform über die in der Kirche ausliegenden Zettel möglich.

Zum gegenseitigen Schutz spenden die Kinder den Segen an der Haustüre.

**Weihnachtsmarkt 2023****Weihnachtsmarkt 2023 – Wo sich das Dorf im Advent trifft**

Am **Samstag, 16. Dezember**, findet der 48. Biberacher Weihnachtsmarkt zwischen 15 und 22 Uhr am Schulberg und in den Gemeindehäusern statt.



**Programm:**

- 15.00 Uhr: Eröffnung mit Kindergartengruppen und Blockflöten (am Baum)
- 16.30 Uhr: Weihnachtsprogramm der Grundschule (Kath. Kirche)
- 18.00 Uhr: Offenes Adventssingen mit Posaunenchor & Liederkranz (am Baum)

**Für Kinder:**

- Bastelstube (15 – 18 Uhr) im Kath. Gemeindezentrum (Kath. Jugend)
- Winter- und Weihnachtsgeschichten in der Bibliothek im Alten Schulhaus um 15.45 und 17.15 Uhr

**Kunsth Handwerk und anderes:**

Ev. + Kath. Gemeindehaus (15 bis etwa 19 Uhr).

**Essen & Trinken:**

- **Kaffeestube** (15 bis 18 Uhr) im Ev. Gemeindehaus (DG) mit Kuchen & Torten, Kaffee, Tee, Sprudel (Kita Bibersteige).
- **Vesperstube** (15 bis etwa 20 Uhr) im Kath. Gemeindezentrum (Saal) mit Erbsensuppe, Fischbrötchen, Hot Dogs, Bratapfel mit Vanillesoße, Engelspunsch, Sprudel, Wein (Ev. Krankenpflegeverein).

**Essens- und Getränkestände (15 bis 22 Uhr) im Kath. Kirchhof:**

- überbackenes Baguette, Quarkstollen ..., Glühwein, Heiße Landfrau, ... (Landfrauen).
- Schupfnudeln mit Kraut oder Apfelmus, heiße Schokolade, ... (Kita Maustal).

**auf dem Erhard-Schnepf-Platz**

- Pulled Pork, Waffeln, Pommes, Kartoffeltornados (Ev. Jugendwerk).
- Crêpes, Glühwein, Kinderpunsch, alkoholfreie Kaltgetränke (Förderverein Grundschule).
- Hamburger, Glühwein, Kinderpunsch, ... (Kita Kehrthütte).
- Gulaschsuppe, Glühwein (weiß/rot), Schnäpse, Bier, ... (TSV Fußball).

**Neu: Bitte eigene Tasse mitbringen oder/und die neue Weihnachtsmarkt-Tasse kaufen (5,- €).**

Also nicht vergessen:

**Kommen Sie am 3. Advent dorthin „wo sich das Dorf im Advent trifft“**, beim 48. Biberacher Weihnachtsmarkt zwischen 15 und 22 Uhr am Schulberg und in den Gemeindehäusern.

Falls Sie Fragen, Ideen, Anregungen für den Weihnachtsmarkt haben oder bei der Organisation des nächsten Weihnachtsmarktes mitmachen wollen, wenden Sie sich bitte Andrea Babic, E-Mail: andrea-babic@live.com oder an Erhard Mayer, Tel. 07066/20 90 904, E-Mail: erhard.mayer@ekbk.de.

## Vereinsmitteilungen

**TSV Biberach**

Wir gratulieren Frau Margarethe Göttler herzlich zum 75. *Geburtstag* und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.  
Der Vorstand

**Abteilung Fußball****Unentschieden gegen Widdern**

Am vergangenen Samstag war der Tabellenzweite SGM Widdern/Olnhausen zu Gast im Stadion an der Bibersteige.

Bei kaltem Novemberwetter nahm man sich vor etwas zählbares mitzunehmen und somit auch im 7. Spiel in Folge ungeschlagen zu bleiben.

Zu Spielbeginn war schnell klar, dass heute was geht, denn bereits nach wenigen Minuten scheiterte N. Thiele nur knapp am sehr gut parierenden Torhüter aus Widdern. In der Folge entwickelte sich dann ein offenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Nach einem Biberacher Freistoß aus dem Halbfeld war es dann soweit und M. Fuchs vollendete in der 39. Minute zum 1:0. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeit.

Die zweite Hälfte begann wie die erste aufgehört hat, mit einer spielerisch starken Leistung der blau-weißen. Dieser Rhythmus wurde dann in der 61. Minute durch ein direktes Freistoßtor der Widderner zum 1:1 gebrochen. In der Folge spielte Biberach einfach unbeeindruckt weiter und konnte bereits 4 Minuten später durch P. Fink den alten Abstand wiederherstellen, der einen Schuss ins linke untere Eck vollendete. Danach hatte Biberach wieder Feldüberlegenheit und einige Chancen auf 3:1 zu erhöhen. Doch wie es im Fußball so ist erzielte der Stürmer aus Widdern sieben Minuten vor Ende nach einem langen Ball dass 2:2. Auch von diesem Gegentreffer war Biberach unbeeindruckt und kam zu Abschlüssen aber der Ball wollte an diesem Tag einfach nicht ein drittes Mal über die Linie, wodurch nach Abpfiff ein 2:2 zu Buche steht.

Fazit: Ein Unentschieden das dem TSV das siebte ungeschlagene Spiel beschert, aber sich defensiv durch eigentlich wenig zugelassene Chancen und offensiv durch das fehlende Quäntchen Glück im Abschluss nach etwas weniger als ein Punktgewinn anfühlt. Dennoch kann man stolz auf die gute Mannschaftsleistung sein. Der TSV Biberach steht nun nach 11 Spielen mit 17 Punkten auf Platz 6 der Tabelle.

Während die Konkurrenz bereits Winterpause hat, trifft der TSV am 02.12.2023 um 13 Uhr im Stadion an der Bibersteige auf die Spvgg Oedheim II. Außerdem gibt es bei uns noch Caps, Mützen, Tassen und Socken des TSV zu verkaufen, was sich wunderbar für ein Weihnachtsgeschenk eignet.

Bitte auch vor dem Spiel nochmals auf Fußball.de prüfen, ob aufgrund der Wetterverhältnisse wirklich gespielt wird.

Heißer Tipp: Am selben Tag schwingt die Mannschaft auf der TSV Winterfeier das Tanzbein. Es lohnt sich. Kommt in der Böllingertalhalle vorbei!!

Für die Aktiven, Philipp Keicher

**Abteilung Turnen**

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, in der Abteilung Turnen stehen seit einigen Wochen die Vorbereitungen auf die TSV Winterfeier im Vordergrund. Für unser Wiedersehen nach langer Winterfeier-Pause trainieren unsere Kinder, Geräteturner und auch unsere Altherren-

Turner, um tolle Programmpunkte aufführen zu können. Alle Aufführungen sind aber nur halb so schön, wenn man diese mit knurrendem Magen bestaunen muss. Daher sind abseits der Bühne zahlreiche Helferinnen und Helfer am Start, die für Sie kochen, einkaufen & vorbereiten. Wir freuen uns auf hoffentlich zahlreiche Gäste am **Samstag, den 2.12. ab 19 Uhr in unserer Böllingertalhalle. An dieser Stelle bereits jetzt ein großes Dankeschön an alle Betetigten! Ihr seid großartig!**

**Hinweise zu unseren Kursen:**

Am 4. Dezember findet keine Gymnastik am Vormittag (Traude Berberich) statt.

Kinderturnen & Geräteturnen: Probetrainings sind aufgrund der Vorbereitungen auf die Winterfeier erst wieder nach dem 2.12. möglich.

**Vorankündigung:** Wir freuen uns, ab 10. Januar einen neuen Kurs für alle Kids von 6 – 9 Jahren anbieten zu können: **Dance4Kids** immer mittwochs von 17.00 – 17.45 Uhr, Böllingertalhalle. Weitere Infos folgen rechtzeitig. Alle Eltern mit tanzbegeisterten Kids – gerne vormerken und weitersagen.

Mit Blick auf den bevorstehenden ersten Advent wünsche ich all unseren Mitgliedern, Freunden des TSV, allen langjährig engagierten Helfern eine schöne Adventszeit, in der wir uns

hoffentlich bei der TSV Winterfeier oder auch auf dem Biberacher Weihnachtsmarkt sehen.  
Herzliche Grüße für eine sportliche Woche (alle Kurse zu finden unter [www.tsv-biberach.de/turnen](http://www.tsv-biberach.de/turnen)).  
Vanessa Sutoris, Abteilungsleiterin, Tel. 0176 / 84317685, E-Mail: [vanessa.sutoris1307@gmail.com](mailto:vanessa.sutoris1307@gmail.com).

## VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach

SOZIALVERBAND



Am Sonntag, den 03. Dez. 2023, treffen wir uns um 15.00 Uhr im Nebenzimmer der Stadiongaststätte zu unserer diesjährigen Adventsfeier.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Samstag, den 2. Dez. 2023, 18.00 Uhr beim Vorsitzenden unter Tel. 07066/901155, Mobil 0171/7994478 oder E-Mail: [ov-heilbronn-biberach@vdk.de](mailto:ov-heilbronn-biberach@vdk.de).

## Ev. Krankenpflegeverein



**Stimmungsvoller Adventsgottesdienst am Samstag, 2. Dezember um 15 Uhr**

„Ein Kind ist uns geboren“ – unter diesem Titel laden wir ein zu einem stimmungsvollen Adventsgottesdienst am Samstag, 2. Dezember, um 15 Uhr in der Ev. Kirche in Biberach.

Nach dem Gottesdienst lädt der Krankenpflegeverein zu Tee und Gebäck ein.

### Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 7. Dezember, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Sternlessuppe, Braten, Semmelknödel und Rotkraut. Zum Nachtsch gibt es Eis. Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 5. Dezember, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

### Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

**Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr** Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzenssache“

**Jeden Montag von 9 – 12 Uhr** Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

### Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Röth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

## CDU



### CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 4. Dezember 2023, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Die Stadträtin Susanne Schnepf ist unter der Telefonnummer 07131/481163 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter [cdu-fraktion-heilbronn.de](http://cdu-fraktion-heilbronn.de) zu finden.

## SPD



### SPD-Bürgersprechstunde am 05. Dezember um 17 Uhr

Am Dienstag, den 05. Dezember 2023, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträt/-innen Anna Christ-Friedrich und Reinhard Hackenberg beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.

## FDP

### Freie Demokraten



### FDP Bürgersprechstunde in Heilbronn

#### Auf einen Glühwein mit Nico Weinmann

Am Freitag, den 01. Dezember, bietet der Heilbronner Landtagsabgeordnete Nico Weinmann ab 16.00 Uhr eine Bürgersprechstunde

auf dem Weihnachtsmarkt an. Diese findet in „Schröter's Scheune“ auf dem Kiliansplatz statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht notwendig, wird aber empfohlen unter E-Mail: [nico.weinmann@fdp.landtag-bw.de](mailto:nico.weinmann@fdp.landtag-bw.de).

## UfHN



UNABHÄNGIGE FÜR HEILBRONN

### UfHN Bürgersprechstunde

Stadträtin Marion Rathgeber-Roth lädt am 4. Dezember von 17.30 – 18.30 Uhr zur telefonischen Bürgersprechstunde der Unabhängige für Heilbronn (UfHN) ein.

Fragen und Anregungen gerne telefonisch unter 0177/5671375 oder per E-Mail an [rathgeber-roth@gmx.de](mailto:rathgeber-roth@gmx.de). Weitere Infos auch unter <https://ufhn.de>.

## Bündnis 90/Die Grünen



### Telefonsprechstunde mit MdL Gudula Achterberg

Zur Telefonsprechstunde lädt MdL Gudula Achterberg ein am Freitag, 1. Dezember 2023.

Von 10 bis 12 Uhr nimmt sich die Heilbronner Landtagsabgeordnete der Grünen Zeit für die Anliegen und Fragen der Bürgerinnen und Bürger, Tel. 07131/74535-64, ohne Voranmeldung.

## Die Basis



Basisdemokratische Partei Deutschland

Am Sonntag, 03.12.2023, findet das Monats-treffen Dezember des Stadtverbands Heilbronn um 18 Uhr in der Hühnerfarm Speisegaststätte, Charlottenstraße 201 (Stadtausfahrt Richtung Flein vor dem Ortsschild links) in 74074 Heilbronn statt. Monatsthema Dezember lautet: „Verschiedenes – und die Basis?“

Gäste sind willkommen.

# Veranstaltungen in Heilbronn

## Gemeinsame Pressemitteilung Stadt- und Landkreis Heilbronn

### Mittendrin 2023 am 3. Dezember

#### Inklusive Stadtführung durch Heilbronn

Auch in diesem Jahr nutzen die Inklusionsbeauftragten von Stadt und Landkreis Heilbronn den Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember, um unter dem Motto „Mittendrin“ auf die Belange rund um ein Leben mit Behinderung aufmerksam zu machen.

In diesem Jahr ist das Ziel gemeinsam Heilbronn noch besser kennenzulernen. Bei einer inklusiven Führung durch die Heilbronner Innenstadt wird am Sonntag, 3. Dezember 2023, 14 Uhr, die spannende Geschichte der Stadt nähergebracht und Wissenswertes zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten vermittelt. Die Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei: Sie ist rollstuhlgerecht, wird in Gebärdensprache übersetzt und es steht eine Höranlage zur Verfügung. Bei Bedarf kann auch weitere Unterstützung angefragt werden. Im Anschluss an die Führung gibt es ein Heißgetränk auf dem Heilbronner Weihnachtsmarkt.

Treffpunkt für die kostenlose Führung ist der Marktplatz Heilbronn an der großen Freitreppe vom Rathaus, Marktplatz 7, 74072 Heilbronn.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um Anmeldung gebeten. Für die Stadt Heilbronn bei Irina Richter, Telefon 07131/56-3728, E-Mail: [irina.richter@heilbronn.de](mailto:irina.richter@heilbronn.de). Für den Landkreis Heilbronn bei Julia Heyduk, Telefon 07131/994-8441, E-Mail: [julia.heyduk@landratsamt-heilbronn.de](mailto:julia.heyduk@landratsamt-heilbronn.de).

Weitere Informationen unter [www.heilbronn.de/mittendrin](http://www.heilbronn.de/mittendrin) oder [www.landratsamt-heilbronn.de/mittendrin](http://www.landratsamt-heilbronn.de/mittendrin).

### Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung

Der 3. Dezember wurde von den Vereinten Nationen als Internationaler Tag der Menschen mit Behinderungen ausgerufen, um ein Bewusstsein für die Barrieren zu schaffen, denen Menschen mit Behinderungen täglich ausgesetzt sind. Der Tag soll daran erinnern, dass alle die gleichen Rechte haben und es gilt sich dafür einzusetzen, dass sie auch von allen unabhängig von individuellen Beeinträchtigungen wahrgenommen werden können.

An diesem Tag machen Stadt und Landkreis Heilbronn seit 2016 jährlich eine inklusive Aktion unter dem Motto „Mittendrin“.

### Veranstaltungstermine Heilbronn Dezember 2023

**Bis 22.12.2023**

Käthchen Weihnachtsmarkt – Heilbronner Innenstadt

*Öffnungszeiten:*

Täglich 11 bis 20 Uhr – am 4.12. schließt der Markt um 19 Uhr (Gedenktag zum Angriff auf Heilbronn).

**20.12.2023 – 07.01.2024**

Heilbronner Weihnachtscircus – Theresienwiese.

**Tickets sind ab sofort erhältlich!**

*Große Familienvorstellung* am 20. Dezember um 15.30 Uhr.

*Weitere Vorstellungen:* Täglich 15.30 und 20 Uhr.

Heiligabend, 24. Dezember um 14 Uhr, Sonntag, 7. Januar nur um 15.30 Uhr.

Weitere Infos auf [www.weihnachtscircus.com](http://www.weihnachtscircus.com).

**Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie unter <https://www.heilbronn.de> – Rubrik: Alle Veranstaltungen, Telefon: 07131 / 562270 (Heilbronn Marketing GmbH).**

**Alle Terminangaben ohne Gewähr!**

### Gedenkkonzert des Philharmonischen Chors

**Philharmonischer Chor Heilbronn**

Johann Sebastian Bach/  
Johann Kuhnau

**Der Gerechte kommt um**

Wolfgang Amadeus Mozart

**Missa in c-Moll** KV 427

Im Gedenken an die Toten des Luftangriffs auf Heilbronn am 4. Dezember 1944

**Montag, 4. Dezember 2023, 20 Uhr**  
**Kilianskirche Heilbronn**

Christine Reber Sopran 1  
Anniko Debus Sopran 2  
Jo Holzwarth Tenor  
Timothy Sharp Bass

Mitglieder der  
Kammerphilharmonie Karlsruhe  
Andreas Benz Orgel

Philharmonischer Chor Heilbronn e.V.  
Leitung Till Drömann

Eintrittskarten 30/25/20/15 Euro  
Ermäßigung für Schüler und Studenten  
Kartenvorverkauf: Tourist-Information Heilbronn,  
Kaiserstraße 17

Gefördert: HIN Heilbronn

### Literaturhaus

**Donnerstag, 30. November, 19 Uhr: Hubert Klöpfers Lyrikkalender 2024**

**Lyrischer Kalenderabend im Literaturhaus**

Am Donnerstag, 30. November, um 19 Uhr, stellt Hubert Klöpfer, Herausgeber der literarischen Edition „Hubert Klöpfer bei Kröner“ im Kröner Verlag, seinen handschriftlichen Gedichtkalender für das Jahr 2024 im Literaturhaus vor und erzählt nicht nur von seinen Lieblingsgedichten, sondern auch von der Kunst des Kalender-Machens. Jule Hölzgen, Sprech-erzieherin und Dozentin an der Akademie für gesprochenes Wort, liest ausgewählte Gedichte aus dem neuen lyrischen Kalender vor.

Der handschriftliche Gedichtkalender von Hubert Klöpfer für das Jahr 2024 ist ein Schmuckstück für Sammler und Freund/-innen ausgewählter Poesie. Er fasst insgesamt 24 Blätter voller klassischer, moderner und ganz gegenwärtiger Lieblingsgedichte. Vorgeschlagen und ausgewählt wurden die Gedichte von zwölf bekannten Persönlichkeiten aus Kunst und Kultur, u. a. dem Schauspieler, Schriftsteller und Musiker Ulrich Tukur, der Autorin und Moderatorin Bernadette Schoog, der Schriftstellerin und Übersetzerin Andrea Paluch sowie Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel.

**Hubert Klöpfer**

Hubert Klöpfer, geboren 1951, studierte Germanistik, Philosophie und Theologie in Tübingen. Er war Lektor eines Wissenschaftsverlags und freier Kritiker für verschiedene Zeitungen und Zeitschriften sowie langjähriger Geschäftsführer des Klöpfer & Meyer Verlages. Seit 2020 ist er u. a. Herausgeber der literarischen Edition „Hubert Klöpfer bei Kröner“. Hubert Klöpfer ist Mitglied im PEN.

Der von Hubert Klöpfer herausgegebene Gedichtkalender 2024 ist in faksimilierter Abschrift u. a. im Literaturhaus Heilbronn für 28 € zu erwerben.

Der Eintritt ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter: <https://diginights.com/literaturhaus>.

**Freitag, 01. Dezember, 19 Uhr: „Wir Hawaiianer vom Bahnhof Sölmertor“**

**Heilbronner Rockgitarrist liest im Literaturhaus**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Blaue Stunde“ liest der Heilbronner Rockgitarrist Klaus „Keile“ Keilbach bereits zum zweiten Mal im ausverkauften Literaturhaus am Freitag, 01. Dezember ab 19 Uhr aus seinen autobiografischen Erinnerungen „Wir Hawaiianer vom Bahnhof Sölmertor“. Die Musikband „Madison Bleed“ begleitet die Lesung mit Live-Musik. Andreas Sommer moderiert den Abend.

Im Juni las der in Heilbronn geborene und bekannte Musiker im damals restlos ausverkauften Literaturhaus aus seinem autobiografischen Text, in dem er das Leben rund um den Bahnhof Sölmertor zwischen erster Zigarette, erstem Kuss, erstem Joint und erster Band beschreibt. Mit neuen Texten und Gesprächen erweitert Keilbach nun diese authentische Sozial- und Musikgeschichte – ehrlich, witzig, traurig.

**Klaus „Keile“ Keilbach**

Die Gitarre ist das Markenzeichen und die größte Leidenschaft von Klaus „Keile“ Keilbach, der Mitte der 50er-Jahre in Heilbronn geboren wurde. Schon als Kind hat er sich dem Gitarrenspiel verschrieben und die Faszination daran nie verloren. In diversen Bands und Formationen war und ist er vertreten. Seine eigene Bluesrock-Band „Madison Bleed“ besteht in verschiedenen Zusammensetzungen mit Unterbrechungen seit 1975 bis heute.

Die Veranstaltung ist ausverkauft!

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.literaturhaus.heilbronn.de](http://www.literaturhaus.heilbronn.de).

### Konzert der Bläserorchester

Bläser der Städtischen Musikschule Heilbronn bringen am Donnerstag, 30. November, erneut die Aula der Peter-Bruckmann-Schule, Alfred-Finkbeiner-Straße 2, zum Klingen.

Ab 19 Uhr präsentieren Youngster-Orchester, das Saxophontrio und das Sinfonische Jugendblasorchester die Ergebnisse ihrer Arbeit der letzten Monate. Zu hören sein werden unter anderem unterhaltsame Werke für Schülerorchester und Sinfonisches Bläserorchester, Bearbeitungen klassischer Werke von Smetana



und Mussorgsky und ein paar Evergreens der Filmmusik. Die Leitung hat Lennart Fries.

Vor dem Konzert ab 18.30 Uhr wird der Abiturjahrgang der Peter-Bruckmann-Schule das Publikum bewirten. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderkreis der Peter-Bruckmann-Schule und den Förderverein der Städtischen Musikschule Heilbronn werden erbeten.

## **Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.**

### **Trauercafé in Heilbronn**

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 03.12.23, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

### **Trauernde machen sich auf den Weg**

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter\*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e. V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 13.12.2023, von 17.30- 19.30 Uhr** findet der nächste Trauer-spaziergang statt.

**Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (postalisch für Navi: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).**

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.

## **Heilbronn gedenkt der Zerstörung vor 79 Jahren**

Vor 79 Jahren stand Heilbronn in Flammen: Am Montag, 4. Dezember, jährt sich der Luftangriff auf die Stadt. Über 6.500 Menschen kamen an diesem einen Tag ums Leben. Neben der offiziellen Gedenkveranstaltung der Stadt auf dem Ehrenfriedhof gibt es weitere, die an die Bombardierung erinnern.

Um 15 Uhr wird auf dem Ehrenfriedhof im Köpfertal der Toten im offiziellen Rahmen gedacht. Die Ansprachen halten Oberbürgermeister Harry Mergel und Dekan Roland Rossnagel, das Schlussgebet spricht Dekan Christoph Baisch. Eine halbe Stunde vor Beginn spielt der Posaunenchor Heilbronn und des Bezirks, es singen Mitglieder des Männergesangsvereins Urbanus.

Die Verkehrsbetriebe richten für diesen Anlass einen Busverkehr ein: Um 14.25 und 14.40 Uhr fahren ab der Haltestelle Harmonie/Kunsthalle Sonderbusse zum Trappensee, um 14.30 Uhr auch die Linie 1. Die Rückfahrt ab der Haltestelle Trappensee erfolgt um 15.53 mit einem Sonderbus sowie um 15.43 Uhr und 16.11 Uhr mit der Linie 1. Zudem wird ein Pendelverkehr mit einem Kleinbus von der Haltestelle Trappensee zum Ehrenfriedhof angeboten. Er soll vor allem älteren und gehbehinderten Bürgerinnen und Bürgern die Teilnahme an der Feier ermöglichen.

Zum Gedenken an den Luftangriff läuten am Montag, 4. Dezember, mehrmals die Glocken: Zu Beginn der Gedenkveranstaltung im Köpfertal um 15 Uhr läutet die Feuerglocke der Kilianskirche, fünf Minuten später folgen die Kirchenglocken aller evangelischen und katholischen Kirchen im Stadtkreis. Um 19.20 Uhr läuten die Glocken erneut in Erinnerung an den Luftangriff vor 79 Jahren, der damals um diese Uhrzeit begonnen hat.

Der Weihnachtsmarkt schließt bereits um 19 Uhr. Um 20 Uhr folgt das Gedenkkonzert des Philharmonischen Chors in der Kilianskirche – in diesem Jahr mit „Missa in c-moll“ von Wolfgang Amadeus Mozart und „Der Gerechte kommt um“ von Johann Sebastian Bach/Johann Kuhnau. Karten gibt es bei den üblichen Vorverkaufsstellen.

## **Film und Präsentation im Stadtarchiv**

Das Haus der Stadtgeschichte/Stadtarchiv hat anlässlich des Gedenktages von 16 bis 20 Uhr geöffnet. Um 17 und 19 Uhr wird im Archivkino der 23-minütige Film „Feuersturm. Der Luftkrieg in Heilbronn 1944/45“ zu den Geschehnissen am 4. Dezember 1944 zu sehen sein. Eine kleine Präsentation zum Rauchschen Palais zeigt zudem durch das Feuer beschädigtes Geschirr und zahlreiche Fotos und Postkarten des Palais vor und nach der Zerstörung. Auch stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Fragen zur Verfügung.

## **Nikolauskonzert der Musikschule**

Zum anstehenden Nikolaustag spielen die jüngeren Orchester des Fachbereichs Bläser/Schlagwerk der Städtischen Musikschule Heilbronn und die Kooperationsgruppen aus diesem Bereich am Dienstag, 5. Dezember, ein kurzweiliges Konzert. Beginn ist um 18 Uhr im Orchestersaal der Städtischen Musikschule Heilbronn im K3, Berliner Platz 12, 3. Stock.

Es treten die Bläserklasse der Elly-Heuss-Knapp-Grundschule, die Bläserklasse der Wartbergschule, die Bläserwerkstatt und das Youngster-Orchester auf. Jedes Ensemble trägt das in den vergangenen Wochen erarbeitete Programm vor. Zusätzlich werden Advents- und Weihnachtslieder gespielt. Für die Jüngsten aus der Bläserklasse ist es der erste Auftritt nach nur wenigen Wochen Unterricht.

Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein der Städtischen Musikschule Heilbronn werden erbeten.

## **Sonstiges**

### **Mit Jugendticket deutschlandweit fahren**

#### **Stadt stimmt Umstellung des BW-Tickets auf neues Modell zu**

Junge Menschen können ab Dezember für 365 Euro ein Jahr lang in ganz Deutschland Busse und Bahnen im öffentlichen Nahverkehr benutzen. Der Heilbronner Gemeinderat gab am Donnerstag grünes Licht, das bisherige Jugendticket Baden-Württemberg (BW) in ein Deutschlandticket Jugend BW umzuwandeln. Die Umstellung erfolgt über den Heilbronner Hohenloher Haller Nahverkehr (HNV). Wer bereits Abonent eines Jugendtickets BW ist, bekommt das Deutschlandticket automatisch zum gleichen Preis zugesandt. Es wird als Chipkarte ausgegeben.

Die 365 Euro für das Deutschlandticket – also einen Euro pro Tag – sind ein vergünstigter Preis für junge Menschen. Ein reguläres Deutschlandticket kostet im Jahr 588 Euro. Da sich die Lieferung der zur Umstellung nötigen Chipkarten leider deutlich verzögert hat, werden die neuen Karten an die Bestandskundinnen und -kunden größtenteils erst im Laufe des Dezembers versandt. Die Ticketumstellung erfolgt nach der im System hinterlegten Reihenfolge. Für den Übergangszeitraum gilt das Jugendticket BW weiter als Fahrschein.

Wer bisher noch kein Jugendticket BW besaß und jetzt ein Deutschlandticket für junge Menschen kaufen möchte, kann dies direkt beim Verkehrsverbund HNV oder beim Abocenter der Stadtwerke tun. Einen Bestellschein ausdrucken kann man über die Internetseite des HNV: <https://www.h3nv.de/aktuelles/detail/aus-jugendticketbw-wird-d-ticket-jugendbw> Berechtigte für das vergünstigte Ticket sind:

- Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres.
- Schüler/-innen, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres (Ausbildungsnachweis nötig).

Für den vergünstigten Tarif übernimmt das Land Baden-Württemberg 70 Prozent der anfallenden Kosten, die Stadt- und Landkreise die restlichen 30 Prozent. Das bisherige Jugendticket BW wird mit dem Start des neuen deutschlandweiten Angebots abgeschafft.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des Landes-Verkehrsministeriums: <https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/oepnv/verkehrsverbuende-tarife/alles-zum-d-ticket-jugendbw?highlight=D-Ticket%20JugendBW>

## ICE hält in Heilbronn ab Juli mehrmals täglich

### Bahn-Bevollmächtigter schreibt OB Mergel

ICE-Züge werden in der Stadt Heilbronn von Juli bis Dezember 2024 mehrmals täglich halten und Reisende ohne Umsteigen bis nach Berlin, Hamburg oder Innsbruck bringen. Diese positive Botschaft hat Thorsten Krenz, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn AG für das Land Baden-Württemberg, dem Heilbronner Oberbürgermeister Harry Mergel in einem Schreiben direkt mitgeteilt.

Hintergrund für die gute Nachricht ist eine Generalsanierung auf der Riedbahn-Strecke zwischen Mannheim und Frankfurt. In der Folge werden einige ICE-Züge über die Frankenbahnstrecke und damit über Heilbronn umgeleitet. Krenz verweist auf vier ICE-Verbindungen, die ab Mitte Juli im Heilbronner Hauptbahnhof halten werden:

- ICE 118, täglich vom 16. Juli bis 14. Dezember 2024  
15.48 Uhr Abfahrt Heilbronn (Innsbruck – Stuttgart – Berlin)
- ICE 119, täglich vom 16. Juli bis 14. Dezember 2024  
12.06 Uhr Abfahrt Heilbronn (Berlin – Stuttgart – Innsbruck)
- ICE 1696, freitags und samstags vom 19. Juli bis 14. Dezember 2024  
12.21 Uhr Abfahrt Heilbronn (Stuttgart – Würzburg – Berlin)
- ICE 1176, samstags vom 20. Juli bis 14. Dezember 2024  
9.14 Uhr Abfahrt Heilbronn (Stuttgart – Würzburg – Hamburg)

Attraktive Fahrzeiten von 5:15 Stunden von Heilbronn nach Hamburg oder 6:16 Stunden nach Berlin werden somit möglich.

„Das ist eine erfreuliche Nachricht für die Bürgerinnen und Bürger, für unsere Unternehmen und alle Akteure in der gesamten Region. Endlich erhält die Großstadt Heilbronn und unsere wirtschaftsstarke Region für eine längere Zeit einen direkten Anschluss an den Fernverkehr, der notwendig ist“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel zu der neuen Perspektive. Auch wenn das Angebot zunächst vorübergehend sei, zeige es, dass es sich lohnt, beim Thema Fernverkehrsanschluss hartnäckig zu bleiben.

Mergel appelliert an die gesamte Region, die ICE-Züge intensiv zu nutzen und der Bahn ein eindeutiges Zeichen zu geben, dass die Region Heilbronn einen solchen Fernverkehrsanschluss braucht. Die Stadt wird die Fahrgastzahlen im Sommer mit wissenschaftlicher Begleitung erheben, um gute Argumente für einen dauerhaften Halt von Fernzügen in Heilbronn zu haben.

### Auch im Januar halten einzelne ICE-Züge in Heilbronn

Auch während der vorbereitenden Arbeiten für die Riedbahn-Sperrung werden im Januar 2024 einzelne ICE in Heilbronn halten. Hier werden zwischen dem 2. und 21. Januar nach Angaben des Bahn-Bevollmächtigten der ICE 119 (Berlin-Stuttgart-Innsbruck) täglich und der ICE 1696 (Stuttgart-Würzburg-Berlin) freitags in Heilbronn halten.

Alle ICE-Halte in Heilbronn sollen in der Fahrplanauskunft [www.bahn.de](http://www.bahn.de) zeitnah veröffentlicht werden.

## Das war „Mann liest vor“ – bundesweiter Vorlesetag am 17.11.2023

Bereits zum 16. Mal fand in Heilbronn die Aktion „Mann liest vor“ zum bundesweiten Vorlesetag statt. 104 Männer lasen Kindern in der Stadtbibliothek Böckingen, in Kindergärten und in Schulen eine Geschichte vor. In insgesamt 142 Einzelveranstaltungen begeisterten sie damit rund 4.100 Kinder für das Lesen und Zuhören – eine enorme Reichweite und ein wichtiger Beitrag zur Lese- und Sprachförderung im Stadtkreis Heilbronn.

Der Förderverein „Lesen – Hören – Wissen“ der Stadtbibliothek Heilbronn ist Ausrichter dieser Aktion und möchte dabei einen besonderen Akzent auf die Leseförderung speziell von Jungen setzen, deren Lesekompetenz laut wissenschaftlichen Untersuchungen immer noch signifikant schlechter ist als bei gleichaltrigen Mädchen. Die öffentliche Aufmerksamkeit für das Thema Lesen zu erhöhen und insbesondere mehr männliche Lese-Vorbilder zu gewinnen, bleibt trotz aller Erfolge eine sehr wichtige Aufgabe. Viele Vorleser beteiligen sich schon seit vielen Jahren an der Aktion, darunter Vertreter aus den verschiedensten Bereichen des öffentlichen Lebens und der Wirt-

schaft, aber auch viele neue Vorleser, ohne die diese Aktion nicht möglich wäre.

Unabhängig von „Mann liest vor“ organisiert der Förderverein das Vorleseprogramm der Stadtbibliothek Heilbronn. Jede Woche gehen rund 100 Frauen und Männer in 60 Kindergärten, Schulklassen, Büchereien und in die Kinderklinik. Dort verbringen die Freiwilligen viele Stunden im Jahr, um Kindern Bücher näher zu bringen. Das Vorleseprogramm der Stadtbibliothek Heilbronn ist in Deutschland eins der größten seiner Art. Natürlich werden regelmäßig neue Vorlesepatinnen und Vorlesepaten gesucht.

Nähere Auskunft erteilt die Koordinatorin des Vorlesepat/-innenprogramms, Carolin Barkhausen, E-Mail: [vorlesepaten@lesen-hoeren-wissen.de](mailto:vorlesepaten@lesen-hoeren-wissen.de).

## Heilbronn bleibt eine der dynamischsten Städte

### Deutschlandweites Ranking

Weit vorne liegt Heilbronn beim aktuellen Wirtschaftswoche Städteranking 2023, bei dem alle 71 kreisfreien deutschen Städte mit mehr als 100/000 Einwohnern in unterschiedlichen Kategorien miteinander verglichen werden.

- **Niveauranking:** Heilbronn verteidigt erfolgreich Platz 14 im Niveauranking und gehört damit weiterhin zur Spitzengruppe deutscher Städte.
- **Dynamikranking:** Mit Platz 15 ist Heilbronn erneut unter den dynamischsten Städten in der Bundesrepublik und hat sich dabei um drei Plätze verbessert im Vergleich zum Vorjahres-Ranking. Unter den baden-württembergischen Städten ist Heilbronn die am zweitbesten platzierte nach Freiburg.
- **Nachhaltigkeitsranking:** Ebenfalls Platz 15 nimmt Heilbronn beim Nachhaltigkeitsranking ein, das ist ein Rang besser als im Vorjahr.

„Wir freuen uns sehr über dieses hervorragende Ergebnis und unsere Schritte weiter nach vorne. Das ist eine schöne Bestätigung für unsere Arbeit und unsere steten Anstrengungen, die Stadt jeden Tag ein Stück weiter nach vorne zu bringen. Zugleich ist dieser Erfolg aber auch Ansporn, uns nicht auf diesen Lorbeeren auszuruhen, sondern weiter intensiv daran zu arbeiten, noch besser zu werden“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel.

Die Bewertung erfolgt auf der Basis von insgesamt 87 Einzelindikatoren aus den Bereichen Arbeitsmarkt, Wirtschaftsstruktur, Immobilienmarkt und Lebensqualität. Sie fließen in unterschiedlicher Gewichtung in das Ranking ein.

Bei einzelnen dieser verarbeiteten Kennzahlen belegt Heilbronn sogar den Spitzenplatz. So wurden in keiner anderen Stadt mehr Baugenehmigungen für Wohnungen je 1.000 Bestandswohnungen erteilt als in Heilbronn. „Das ist ein Beleg für den hohen Stellenwert, mit dem wir das Thema Wohnen seit Jahren umsetzen“, sagt OB Mergel.

Auch bei der Jobquote, dem Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig Beschäftigten an der Erwerbsfähigen, liegt Heilbronn mit einem Wert von 75,0 auf Platz 1 unter den untersuchten 71 Städten.

Maßnahmen zur Erreichung der Treibhausgas-Neutralität bis zum Jahr 2035 beschenken Heilbronn ebenfalls ein gutes Ranking bei der Zahl der Elektrotankstellen (Platz 4) und bei installierter Solarleistung je 1.000 Einwohner (Platz 9). 80 Prozent der fertiggestellten Wohnungen sind außerdem mit nachhaltiger Heizenergie ausgestattet (Platz 10).

Auch das Thema Sicherheit wurde beleuchtet. Heilbronn ist weiterhin die sicherste Großstadt Baden-Württembergs, im bundesweiten Ranking entspricht das Platz 6. Die Aufklärungsquote liegt in Heilbronn bei 64 Prozent und erreicht damit Platz 15 bundesweit.

## Stadt erarbeitet Gesamtkonzept für die Außenbewirtschaftung ab dem Jahre 2025

**Gebühren für 2024 werden wie vor Corona wieder erhoben**  
Während der Corona-Pandemie unterstützte die Stadt die Gastronomie mit verschiedenen Maßnahmen. Diese laufen zum Ende des Jahres 2023 aus, deshalb entschied der Gemeinderat am Donnerstag, 23. November, über die zukünftige Umsetzung. Für die Außenbewirtschaftung, Werbeelemente und Warenauslagen werden wieder Gebühren erhoben wie vor der

Corona-Zeit. Die größeren Flächen, welche während dieser Zeit genehmigt wurden, werden weiterhin genehmigt und führen nicht zu einer Gebührenerhöhung. Für die Anträge für Sperrzeitverkürzung werden bis auf weiteres keine Gebühren erhoben. Was ab 2025 gelten wird, soll in einem Gesamtkonzept zur Außenbewirtschaftung geregelt werden, das die Verwaltung bis dahin erarbeiten wird.

In Gesprächen zwischen der Stadtverwaltung und mit dem örtlichen DEHOGA (Deutscher Hotel- und Gaststättenverband) wurde dieser Vorschlag erarbeitet. Die Stadt will mit den Maßnahmen weiter dazu beitragen, die Innenstadt zu beleben und den Gastronomen damit in herausfordernden Zeiten entgegen zu kommen.

Beschlossen wurde auch die Verkürzung der Sperrzeiten für die Außenbewirtschaftung von Mai bis Oktober 2024. Die Stadt ist dabei in Zonen eingeteilt, in denen unterschiedlich lange Öffnungszeiten erlaubt sind. So darf in der Altstadt, in der erweiterten Innenstadt und in der Bahnhofsvorstadt freitags und samstags bis 1 Uhr geöffnet sein, von Sonntag bis Donnerstag jeweils bis 24 Uhr. In Zone B (restliche Kernstadt, Böckingen, Neckargartach, Sontheim) ist es 23 Uhr am Wochenende und 22 Uhr unter der Woche. In den übrigen Stadtteilen beginnt die Sperrzeit am Wochenende um 23 Uhr, unter der Woche um 22 Uhr. Auf Antrag sind Ausnahmen möglich.

## **Bottwarbahnstraße als Fuß- und Radweg**

### **Bis zu 90 Prozent Förderung möglich**

Heilbronn soll einen weiteren attraktiven Fuß- und Radweg erhalten. Dieser soll auf der ehemaligen Bottwarbahntrasse, einer stillgelegten Eisenbahnstrecke, den Stadtteil Sontheim steigungsfrei mit dem Heilbronner Osten verbinden. Der Weg führt auch durch den 400 Meter langen Lerchenbergtunnel, einen ehemaligen Eisenbahntunnel. In seiner Sitzung am heutigen Donnerstag, 23. November, hat eine Mehrheit des Gemeinderats grünes Licht für das Projekt gegeben. Wann und ob es umgesetzt werden kann, hängt davon ab, ob und in welcher Höhe Bund und Land Fördermittel zur Verfügung stellen werden.

Ein erstes Teilstück des Weges besteht bereits. Es verläuft durch das neue Wohngebiet Am Südbahnhof von der Charlottenstraße bis zur Cäcilienbrunnenstraße (Silchercarree). Neu zu planen sind der Abschnitt von Sontheim bis zum Südbahnhof sowie der Abschnitt vom Silchercarree (Ecke Silcherstraße Cäcilienbrunnenstraße) bis zur Jägerhausstraße. Eine Besonderheit stellt hier der ehemalige Eisenbahntunnel vom Silchercarree bis zur Straße Im Wannental dar. Damit er als Fuß- und Radweg genutzt werden kann, bedarf es besonderer Sicherungsmaßnahmen des Tunnelgewölbes. Diese würden auch dazu beitragen, dass der Tunnel langfristig standsicher bleibt. Insgesamt gibt es nach einer fachgutachterlichen Überprüfung und Bewertung des Tunnelzustands sowie der Tunnelentwässerung jedoch keine Anzeichen, die auf eine Einschränkung der Tragfähigkeit des Tunnels hindeuten.

Außerhalb des Tunnels ist ein getrennter Fuß- und Radweg vorgesehen, im Tunnel aus Platzgründen ein gemeinsamer Geh- und Radweg.

Die Gesamtkosten schätzt das Amt für Straßenwesen aktuell auf rund 11,8 Millionen Euro, wobei der städtische Anteil nur etwa zehn Prozent betragen würde, wenn das Projekt in zwei Förderprogramme des Landes und des Bundes aufgenommen wird. Die Entscheidung darüber wird im März kommenden Jahres erwartet. Baubeginn könnte dann im Jahr 2026 sein.

Die Stadtverwaltung selbst hätte es bevorzugt, den Ausbau der Bottwarbahntrasse erst später in Angriff zu nehmen und den Ausbau anderer bereits festgelegter Radrouten, welche die Stadtteile mit der Innenstadt verbinden sollen, weiter voranzutreiben. Diese und weitere Kleinmaßnahmen wie Markierungen für Schutz- und Radfahrstreifen oder die Ergänzung von Fahrradabstellanlagen müssen nun abhängig von den personellen und finanziellen Möglichkeiten gegebenenfalls zurückstehen. Ungebremst gehen jedoch die Planungen für den Radschnellweg RS3 am Neckar weiter.

Der Ausbau der Radwege in Heilbronn soll das Radfahren deutlich attraktiver machen, um mehr Menschen zu motivieren, das Rad für den Weg zur Schule, zur Arbeit oder auch in der Freizeit zu nutzen.

Der Umstieg von mehr Menschen auf das Rad oder den ÖPNV ist auch wichtig, um die Klimaziele der Stadt Heilbronn erreichen zu können.

## **Stadtbibliothek öffnet nach Umbau im Mai 2024**

### **Gemeinderat genehmigt Erhöhung der Gesamtkosten**

Die ersten Bücherregale stehen an den Wänden, ein robuster Teppichboden aus Nadelfilz ist verlegt worden: Der Umbau und die Neugestaltung der Stadtbibliothek im Theaterforum K3 gehen sichtbar voran. Im Herzstück der Bücherei, dem ersten Obergeschoss, sind erste Podeste erkennbar, auf denen sich ab Mai 2024 Bücherfans niederlassen und in Romanen, Comics oder Magazinen schmökern können. Bereits auf der Baustelle ist spürbar: Das neue Konzept der Stadtbibliothek geht auf – sie wird ein Ort der Vielfalt und Begegnung.

Beim Start des Umbaus im Oktober 2022 war eine Fertigstellung der Baumaßnahmen für Ende dieses Jahres vorgesehen. Allerdings machten Verzögerungen bei den unterschiedlichen Gewerken Anpassungen des Bauablaufs nötig, so dass sich die Fertigstellung jetzt auf das Frühjahr 2024 verschiebt. Beispielsweise wies der vor mehr als 20 Jahren gegossene Estrich sowohl im Erdgeschoss als auch im ersten Obergeschoss an vielen Stellen grobe Mängel auf, so dass der Boden großflächig abgeschliffen, gespachtelt und neu aufbereitet werden mussten. Diese unvorhergesehene Maßnahme bedeutete nicht nur eine zeitliche Verzögerung, sondern auch Mehrkosten von 90.000 Euro. Die Bodenbelagsarbeiten sowie der Aufschub bei technischen Installationen führten dazu, dass die Maler- und Schreinerarbeiten erst verspätet starten konnten.

Insgesamt rechnet die Stadt Heilbronn durch diese Mehraufwände mit einer Erhöhung der Gesamtkosten um 721.900 Euro. Prozentual liegen die Gesamtkosten damit zwölf Prozent über den ursprünglich geplanten und belaufen sich insgesamt auf 5,8 Millionen Euro. In seiner heutigen Sitzung am Donnerstag, 23. November, genehmigte der Gemeinderat die Erhöhung der Gesamtkosten sowie die überplanmäßige Mittelübertragung.

### **Raum-in-Raum-Systeme zum Studieren und Recherchieren**

Wenige Monate vor der Fertigstellung der Großbaustelle nimmt die Idee des Architekturbüros Dittel aus Stuttgart mehr und mehr Gestalt an. Die in Petrol gehaltenen Regalelemente sind zum Teil bereits eingebaut. Die Farbe hat eine beruhigende Wirkung. Sie strahlt Geborgenheit, Entspannung und Gelassenheit aus – ideal für einen Ort, an dem studiert, recherchiert und die Welt der Medien entdeckt werden soll. Dies wird in dem Raum-in-Raum-System deutlich, das mit einer cleveren Anordnung der Regale Rückzugsmöglichkeiten zum ausführlichen Literaturstudium sowie zur aufwendigeren Recherche bietet. Das Schwarz der Decke nimmt sich ebenfalls zurück und bringt Ruhe in den 3.000 Quadratmeter großen Raum. Dort, wo sich Menschen zum Austausch versammeln, beispielsweise an der Infotheke, hängen schwarze Akustikelemente, die den Lärmpegel deutlich reduzieren werden.

Aktuell lagern in dem zukünftigen Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek noch 650 Leuchten, die in den nächsten Wochen angeschlossen werden. Die Erweiterung der bestehenden Bibliotheksräume im ersten Obergeschoss wird vielen Heilbronnerinnen und Heilbronnern bekannt vorkommen. Die Fläche gehörte früher zur Gastronomie „Alex“. Der lichtdurchflutete Raum bekommt einen Lounge-Charakter und bietet zukünftig einen freien Blick auf die Sülmerey und darüber hinaus die Möglichkeit für eine vielfältige Nutzung wie Vorträge, Lesungen und andere Veranstaltungen. Auf der gegenüberliegenden Seite der Bücherei, an der Mannheimer Straße, entstehen sogenannte Multifunktionsräume, die Gruppen für beispielsweise Seminare zur Verfügung stehen.

### **Neue Räume für das Kleist-Archiv**

Eine neue Heimat innerhalb der Stadtbibliothek hat das seit 1991 als Einrichtung der Stadt Heilbronn geführte Kleist-Archiv Sembdner gefunden. Die zentrale Anlaufstelle für alle Kleist- und Kätchen-Freunde ist nun nach einer Anmeldung im Literaturhaus der Stadt Heilbronn offen zugänglich und bietet ein Studierzimmer.

Bevor die Medien der Stadtbibliothek ihren Weg zurück ins K3 finden – immerhin würden sie eine Strecke von 3,5 Regalkilometern ausmachen, würde man sie feinsäuberlich aneinanderreihen – kehrt die Verwaltung ins zweite Obergeschoss des K3 zurück. Ab voraussichtlich März/April stehen den 19 Mitarbeitenden dort moderne Büro- und Arbeitsräume zur Verfügung.

## Bebauungsplan für KI-Park wird an markante Kreisform angepasst

### Gemeinderat stimmt Weiterentwicklung zu

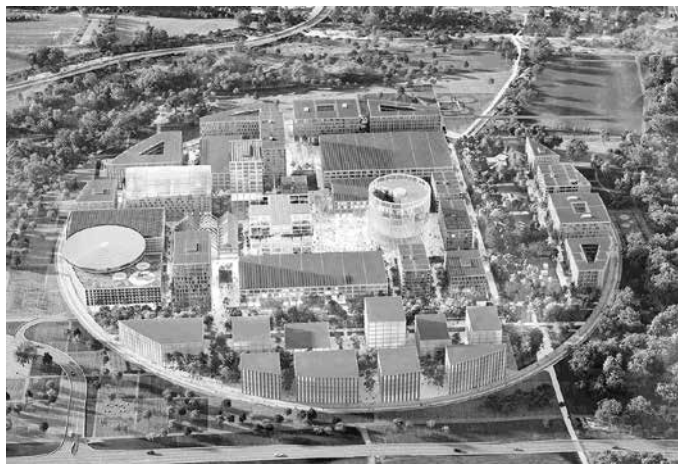
Das Großprojekt Innovationspark Künstliche Intelligenz (Ipai) im Heilbronner Areal Steinäcker bei Neckargartach kommt planerisch einen wichtigen Schritt voran. Die Planungsbehörden werden den ursprünglichen Bebauungsplan auf der Grundlage des kreisrunden Siegerentwurfs im Auslobungswettbewerb nun im Detail weiterentwickeln und die weiteren Fachplanungen ausarbeiten. Dafür hat der Heilbronner Gemeinderat am Donnerstag grünes Licht gegeben.

Es sind nach detaillierten Abstimmungen mit dem Betreiber des KI-Parks Modifizierungen notwendig, um den Bebauungsplan an die markante Kreisform des Siegerentwurfs des Rotterdamer Planungsbüros MVRDV anzupassen und eine etwas veränderte Verkehrsführung einzuarbeiten.

### Weiterer Zeitplan: Ende 2024 könnte Bebauungsplan satzungsfähig werden

Sind alle Detailplanungen abgeschlossen, ist der Bebauungsplan als Entwurf vom Gemeinderat zu beschließen. Voraussichtlich im Sommer 2024 kann dies erfolgen. Danach werden die Pläne öffentlich ausgelegt und die Öffentlichkeit beteiligt. Läuft alles planmäßig, könnte der Bebauungsplan Ende 2024 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen werden. Danach kann der Baustart folgen.

Mit dem KI-Innovationspark Ipai soll auf Initiative des Landes Baden-Württemberg in Heilbronn das größte Ökosystem für Künstliche Intelligenz in Europa entstehen, von dem das ganze Land profitieren soll. Im Ipai soll die gesamte KI-Wertschöpfungskette abgebildet werden – von der Qualifizierung von Fachkräften über die Forschung bis hin zur Entwicklung, Anwendung und Kommerzialisierung von ethisch verantwortungsbewusster KI. Ein Schwerpunkt wird sein, Wirtschaftsunternehmen zu unterstützen, KI-Lösungen in ihre Geschäftsprozesse zu integrieren. Ein modernes, verkehrsfreies Quartier mit einem Besucherzentrum für die Öffentlichkeit wird in den Steinäckern entstehen.



In einer markanten Kreisform soll der neue Innovationspark Künstliche Intelligenz (Ipai) entstehen. Der Bebauungsplan wird voraussichtlich bis Sommer 2024 im Detail erarbeitet.

Foto: MVRDV

## Ab 2024 Zuschuss zum Deutschlandticket für Leistungsberechtigte

### Gemeinderat beschließt neues Angebot

Die Stadt unterstützt Leistungsberechtigte ab 1. Januar 2024 beim Kauf eines Deutschlandtickets monatlich mit zehn Euro. Mit dem Ticket zum derzeitigen Preis von 49 Euro im Monat können sie deutschlandweit Busse und Bahnen nutzen.

Bisher bezuschusste die Stadt ein sogenanntes Flexi-Ticket, das nur im regionalen Nahverkehr gilt.

Dieses Verfahren läuft zum Jahresende aus, bereits ausgegebene Gutscheine für 2024 werden dadurch ungültig. Das hat der Heilbronner Gemeinderat jetzt mehrheitlich beschlossen.

Wenn Leistungsberechtigte den Zuschuss zum Deutschlandticket nutzen möchten, sollten sie ein Deutschlandticket zeitnah bis zum 15.12.2023 zum Beispiel über die Stadtwerke Heilbronn bestellen. Mit einem Nachweis der Leistungsbewilligung und einem Nachweis für das Deutschlandticket kann bei den Bürgerämtern der Zuschuss beantragt werden, der dann monatlich auf das Bankkonto überwiesen wird.

Berechtigt für den Zuschuss sind erwachsene Leistungsberechtigte Empfänger von Bürgergeld, Sozialhilfe, nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und nach aktuellem Votum des Gemeinderats nun auch erwachsene Leistungsberechtigte nach dem Wohngeldgesetz.

Mit dem neuen Modell beim Deutschlandticket soll den berechtigten Personen eine räumlich deutlich weitere Mobilität als bisher ermöglicht werden – bei in etwa gleichartigen Aufwendungen wie bisher, die sie aus ihrem Budget zum Kauf des Fahrausweises beisteuern müssen.

Im Dezember wird die Stadt Heilbronn weitere Detail-Informationen zur praktischen Umsetzung veröffentlichen.



Bei der Nutzung von Bussen und Bahnen werden Leistungsberechtigte in Heilbronn ab 2024 mit einem Zuschuss für ein Deutschlandticket unterstützt. (Foto: Stadt Heilbronn)

## Breites Bündnis gegen Sexismus

### Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Anlässlich des Internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen am 25. November hat sich die Stadt Heilbronn dem vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gegründeten Bündnis „Gemeinsam gegen Sexismus“ angeschlossen.



Gemeinsam mit der Frauenbeauftragten der Stadt Heilbronn Silvia Payer unterschrieb OB Harry Mergel den Beitritt zum Bündnis gegen Gewalt an Frauen. Foto: Stadt Heilbronn

Oberbürgermeister Harry Mergel unterzeichnete im Beisein der Frauenbeauftragten eine entsprechende Erklärung. Ziel des Bündnisses ist das gemeinsame Eintreten von Partnerinnen und Partnern aus Wirtschaft, Verwaltung, Medien, Kultur und Zivilgesellschaft gegen Sexismus und für ein gleichberechtigtes und respektvolles Miteinander in der Gesellschaft.

„Sexismus ist in vielen Lebensbereichen nach wie vor weit verbreitet. Im öffentlichen Raum, bei der Arbeit, in der Werbung, den Medien und in der Politik“, sagte Oberbürgermeister Mergel. „Mit der Unterzeichnung setzen wir ein deutliches Signal und fordern dazu auf, Sexismus und sexueller Belästigung entschieden entgegenzutreten. In Heilbronn hat Diskriminierung aufgrund des Geschlechts keinen Raum.“

„Besonders Frauen sind oft Zielscheibe von sexistischen Anfeindungen, aber auch Menschen, die sich anders verhalten als es stereotype Geschlechterrollen vorgeben“, ergänzte Frauenbeauftragte Silvia Payer. „Herabwürdigungen, sexuelle Belästigung bis hin zu körperlichen Übergriffen können die Folge sein.“

Mit dem Bündnisbeitritt bekräftigt die Stadt Heilbronn auch ihre Verantwortung, die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Sexismus und sexueller Belästigung zu schützen.

„Die Stadt Heilbronn steht als Arbeitgeberin für Vielfalt. Wir wenden uns entschieden gegen jede Form der Diskriminierung und akzeptieren keine sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz“, betont Oberbürgermeister Harry Mergel.

Bereits seit vielen Jahren schaut die Stadt Heilbronn bei sexueller Belästigung am Arbeitsplatz genau hin. Eine Dienstvereinbarung regelt das Vorgehen bei Verstößen. Die Kontaktstelle gegen sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz ist seit vielen Jahren etabliert und richtet sich an Betroffene, Kolleginnen und Kollegen oder Führungskräfte, die Rat und Hilfe beim Thema sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz suchen.

Dem Bündnis „Gemeinsam gegen Sexismus“ gehören mittlerweile rund 500 Städte, Organisationen, Unternehmen und Verbände an.

Weitere Informationen: [www.gemeinsam-gegen-sexismus.de](http://www.gemeinsam-gegen-sexismus.de).

**Anzeigen****Für evtl. Druckfehler  
keine Haftung!**

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: [verlagsdruck-kubsch@t-online.de](mailto:verlagsdruck-kubsch@t-online.de)